Nahaufnahme: Umweltschutz zu Hause

Kommentar: Eine Wohnsiedlung am Rande von Hamburg. Keine ganz gewöhnliche Siedlung ...

denn sie ist besonders umweltfreundlich. Die Häuser hat man so gebaut, dass viel Energie gespart wird . Mit Solaranlagen erhält man Energie aus Sonnenlicht. Dächer aus Gras schützen vor Hitze und Kälte. Unter diesem grünen Dach wohnt Familie

Barmbeck.

B. Barmbeck: Das Haus ist so gebaut worden, dass möglichst wenig Energie verbraucht wird. Also,

das fängt an mit dem Grasdach, dann haben wir darauf geachtet, dass möglichst giftfreie, umweltfreundliche Farben verwendet worden sind für den Anstrich innen und außen. Die Fußböden sind zum großen Teil aus Holz, was ja auch wieder Wärme hereinbringt in das Haus. Ja, also die ökologische Gestaltung der Siedlung bringt sehr viel Lebensqualität für die Menschen, die hier leben. Das viele Grün ist schön, man

braucht nicht weit zu fahren, man hat alles um sich herum.

Kommentar: Die Barmbecks versuchen, Energie zu sparen und Müll zu vermeiden. Zum Beispiel

macht Bärbel Barmbeck Joghurt selbst. So kommen keine Plastikbecher ins Haus. Die Waschmaschine braucht nur wenig Wasser, und weil Bärbel Barmbeck nicht so heiß

wäscht, spart sie auch Energie.

B. Barmbeck: Nach dem Wäschewaschen muss die Wäsche ja getrocknet werden. Das machen wir

aber nicht im elektrischen Wäschetrockner, sondern wir haben uns einen

Wäschetrockner dafür gebaut. Da nutzen wir die warme Luft, die im Raum zirkuliert,

und sparen dabei sehr viel Strom.

Kommentar: Auch beim Licht spart die Familie Energie - mit Energiespar-Lampen, die weniger

Strom brauchen. Der Abfall wird bei Barmbecks sorgfältig getrennt. Der organische

Müll, zum Beispiel Reste vom Essen oder Kartoffelschalen, kommt auf den

Komposthaufen. Kunststoff und Plastik werden extra gesammelt und auch Glas und Papier. Das fahren die Barmbecks dann zu großen Containern. Problemstoffe, wie zum Beispiel Neonröhren und Batterien, bringt die Familie zu einer besonderen Sammelstelle. Viele Menschen in dieser Siedlung nehmen Rücksicht auf die Umwelt. Dadurch verbessert sich die Lebensqualität für alle. Aber leider gehen immer noch

viele Menschen in Deutschland nicht so rücksichtsvoll mit der Umwelt um.